

Presse-Info

8. April 2022

Baumpflanzaktion: „Tore schießen, Bäume pflanzen“ – erste Bäume im Hastedter Park eingepflanzt

Für jedes Tor, das die Frauenfußball-Mannschaft von Werder Bremen in der laufenden Saison der 1. Bundesliga schießt, pflanzt die Sparkasse Bremen einen Stadtbaum. Mit der gemeinsamen Aktion „Tore schießen, Bäume pflanzen“, weiten die zwei Akteure ihr partnerschaftliches Engagement für das Wohlbefinden des Standortes Bremen aus. Ziel ist es, so viel Grün wie möglich in die Hansestadt zu bekommen.

Und nun war es soweit: Für die bisher acht erzielten Treffer aus dieser Saison wurden gestern Nachmittag im Hastedter Park acht Bäume (Vogelkirsche) eingepflanzt. Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau Dr. Maike Schaefer unterstützt die Aktion: „Das ist eine super Aktion. Ich freue mich, wenn wir so viel Grün wie möglich in unsere Hansestadt bringen.“

Vor Ort im Hastedter Park, unweit vom Weserkraftwerk Bremen entfernt, waren Dr. Georg Grunwald, Geschäftsführer vom Umweltbetrieb Bremen, sowie Thomas Fürst, Vorstandsmitglied der Sparkasse Bremen und die Schirmherrin der Aktion, Nina Lührßen, Profispielerin beim SV Werder Bremen.

„Ich freue mich, dass wir so schnell einen Beitrag zum Grün der Stadt leisten können. Zum Glück konnten wir an den letzten Spieltagen noch den einen oder anderen weiteren Baum für die Aktion erspielen und wir machen weiter“, sagte Nina Lührßen.

Auch Thomas Fürst ist positiv gestimmt. „Ich freue mich über weitere Tore der Werderfrauen, insbesondere, wenn wir damit einen positiven Effekt für unsere Stadt und alle Bremerinnen und Bremer erzielen. Da lohnt sich das Daumen drücken doppelt“.

„Jeder gespendete Baum stellt einen wichtigen Beitrag für das städtische Grün dar. Wir haben noch genügend Standorte für viele Tore“, erläuterte Dr. Georg Grunwald. Der Umweltbetrieb Bremen ist nicht nur für das Einpflanzen der Bäume verantwortlich, sondern auch für die nachhaltige Pflege.

Noch hat die Frauenfußball-Mannschaft von Werder Bremen einige Spieltage zu absolvieren und ist höchst motiviert, mit vielen Toren nicht nur den Klassenerhalt zu sichern, sondern auch Bremen weiter erblühen zu lassen.

Positive Zusammenarbeit für Bremen

Bereits seit 2015 bündeln die Sparkasse Bremen und Werder Bremen ihre Kräfte, um eine positive Dynamik für die Stadt erwachsen zu lassen. Neben der Unterstützung der Frauen und Herren Fußball-Bundesligateams, konzentriert sich die Kooperation insbesondere auf die Förderung von Kindern und Jugendlichen und setzt gemeinsame Zeichen beim Thema Inklusion.

Presse-Info

Foto Copyright: Sparkasse Bremen / Werder Bremen

BU: v.l.n.r.:

Thomas Fürst, Vorstandsmitglied Sparkasse Bremen, die Schirmherrin der Aktion, Nina Lührßen, Profispielerin beim SV Werder Bremen und Georg Grunwald, Geschäftsführer vom Umweltbetrieb Bremen.

Die Sparkasse Bremen

Mit einer Bilanzsumme von mehr als 15 Milliarden Euro und rund 1.100 Mitarbeitenden ist die Sparkasse Bremen Marktführerin für Finanzdienstleistungen in der Hansestadt. Als Freie Sparkasse 1825 von Bremer Bürgern gegründet, zählt sie zu den größten deutschen Sparkassen. Sie ist eine starke Partnerin des Mittelstands und begleitet unternehmerisches Wachstum mit Branchenexpertise und Kompetenz vor Ort. Das exklusive Private Banking beinhaltet eine professionelle Vermögensverwaltung sowie ein Stiftungs- und Generationenmanagement. Ihren Privatkunden bietet die Sparkasse Bremen mehrfach ausgezeichnete Beratungsleistungen rund ums Sparen und Finanzieren sowie zu Vorsorge- und Immobilienthemen.

Fast 200 Jahre Engagement für Bremen

Über Generationen hinweg ist die Sparkasse Bremen mit ihren Kundinnen und Kunden verbunden und verzichtet dabei auf Gewinnmaximierung. Vielmehr investiert sie einen erheblichen Teil ihrer Erträge in die Lebensqualität der Bremerinnen und Bremer - vom Kindergarten über den Sportverein bis zu den großen kulturellen Highlights der Stadt. Jede Kundin, jeder Kunde der Sparkasse Bremen verbessert so gleichzeitig die Lebensqualität in seinem Stadtteil und in ganz Bremen. Besonderes Augenmerk gilt dabei der Förderung von Kindern und Jugendlichen. stark. fair. hanseatisch. // <http://www.sparkasse-bremen.de>